

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 3. September 2018

Forschungsprojekt zum Thema Wohnen – die Meinung der Bürger ist gefragt!

Wie zufrieden sind die Bürger mit ihrer Wohnsituation? Warum wohnen sie genau da, wo sie jetzt wohnen? Nach welchen Kriterien suchen Familien, Singles und Senioren ihren Wohnstandort aus? Ist es beispielsweise die zentrale Lage, das Grünflächenangebot, die gute Nachbarschaft, die Nähe zu Schulen und Kindergärten, die Verkehrsanbindung oder sind es die Miet- und Immobilienpreise?

Ansprechpartnerin

Birgit Kranzusch
Stellv. Pressesprecherin
Tel. : + 49 211 91741-1997
birgit.kranzusch@nrwbank.de

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen – kurz MHKBG NRW – möchte gemeinsam mit der NRW.BANK und dem Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen (VdW) untersuchen, welche Rolle Wohnzufriedenheiten und Wohnstandortanforderungen bei der Auswahl des Wohnstandortes spielen. Dazu wurde das Bochumer Forschungsinstitut InWIS mit einer wissenschaftlichen Studie beauftragt.

Die InWIS Forschung & Beratung GmbH, tätig in den Bereichen Wohnungs- und Immobilienwirtschaft sowie Stadt- und Regionalentwicklung, wird dazu in rund 20 ausgewählten Gemeinden in NRW Bewohner befragen. Die Städte, in denen die Befragung durchgeführt wird, liegen im Großraum Düsseldorf und im Raum Paderborn. Die Studie soll unter anderem Erkenntnisse darüber liefern, wie das Land NRW beziehungsweise die entsprechenden Kommunen einzelne Wohnstandorte noch attraktiver gestalten können.

Der Datenschutz und die Anonymität werden bei der Umfrage selbstverständlich gewährleistet. Die Teilnahme ist freiwillig. Um jedoch politisch fundierte Entscheidungen treffen zu können, ist es wichtig, ein umfassendes Meinungsbild möglichst vieler Bürger zu erhalten. Deswegen bittet die NRW.BANK und das MHKBG NRW um die Teilnahme.

Unter folgender Webadresse können Sie online an der Befragung teilnehmen:

www.inwis.de/mhkbq

Düsseldorf/Münster, 3. September 2018

Für weitere Informationen, bzw. Rückfragen stehen Ihnen
InWIS Christoph Dylewski (Tel.: 0234-8903412)
NRW.BANK, Birgit Kranzusch (Tel.: 0211-91747-1997)
gerne zur Verfügung.

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.